

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
F0062/08 SPD-Fraktion	Amt 61	S0145/08	04.06.2008
Bezeichnung	Vorplatzgestaltung Justizzentrum		
Verteiler	Der Oberbürgermeister		Tag 17.06.2008

- *Gibt es Planungen für die Vorplatzgestaltung des Justizzentrums?*

Eine konzeptionelle Variantenuntersuchung (5 Varianten: Unterschiede in Art der Stellplatzanordnung [längs, rückwärts o. vorwärts schräg, senkrecht], Lage des Radweges, Lage der Baumreihe) der westlichen Seitenbahn mit Stand 08/2007 liegt vor.

- *Gibt es dazu Abstimmungen mit den Eigentümern bzw. den Nutzern des Justizzentrums?*

Eine Abstimmung mit den Eigentümern bzw. den Nutzern des Justizzentrums wurde aufgrund des Planungsstandes bisher nicht durchgeführt. In Rechte der Eigentümer bzw. Nutzer wird nicht eingegriffen.

- *Wann sollen die Gestaltungsmaßnahmen umgesetzt werden und sind für die Maßnahmen Fördermittel beantragt bzw. bewilligt?*

Vorbehaltlich der weiteren fachlichen Abstimmungen und des weiteren Planungsverfahrens (Vorplanung, Entwurfs-/Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung) ist die Maßnahme für das Jahr 2009 zur Realisierung vorgesehen.

Die Finanzierung soll aus dem Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ im Erhaltungssatzungsgebiet „Domplatz / Südliches Stadtzentrum“ erfolgen.

- *Sollen im Rahmen einer möglichen Umgestaltung Grünflächen geschaffen werden, gibt es Überlegungen, wer dann die laufenden Pflegemaßnahmen übernimmt?*

Grünflächen sollen nach dem gegenwärtigen Stand der o. g. Varianten nicht geschaffen werden. Vorgesehen ist der Lückenschluss der Baumreihe.

Die laufenden Pflegemaßnahmen werden durch den nach Aufgabenverteilungsplan zuständigen Baulastträger unter Inanspruchnahme der Dienstleistungen des SFM durchgeführt werden.

- *Sollen weitere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder geschaffen werden und würden sich aus den Umgestaltungsmaßnahmen auch Veränderungen der Parkplatzsituation ergeben?*

Die konzeptionelle Variantenuntersuchung schlägt entsprechende Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vor.

Diese Abstellmöglichkeiten erfordern keine Veränderungen der Stellplatzsituation im öffentlichen Raum.

- *Wann wäre mit einer Realisierung zu rechnen?*

Vorbehaltlich der weiteren fachlichen Abstimmungen und des weiteren Planungsverfahrens (Vorplanung, Entwurfs-/Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung) ist die Maßnahme für das Jahr 2009 zur Realisierung vorgesehen.

Jörn Marx
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr